

Mehr Leistung für neuen Dieselmotor von Jaguar Land Rover dank BorgWarners zweistufigem Turboladersystem

- *Verbessert Leistungsfähigkeit und Kraftstoffeffizienz bei reduzierten Emissionen*
- *R2S[®]-System verfügt über Turbolader mit neuester VTG-Technologie*
- *BorgWarner und Jaguar Land Rover in enger Entwicklungspartnerschaft*

Auburn Hills, Michigan, 8. August 2017 – BorgWarners preisgekrönte zweistufige, geregelte (R2S[®]) Turboladertechnologie bringt den neuen 2,0-Liter-I4-Dieselmotor mit 177 kW (240 PS) von Jaguar Land Rover auf Touren. Das fortschrittliche System ist zunächst für die mit dem neuen Motor ausgestatteten SUVs Range Rover Sport und Land Rover Discovery erhältlich. BorgWarners Aufladungstechnologie verfügt über ein wassergekühltes Verdichtergehäuse, verbessert die Drehmomententfaltung im unteren Drehzahlbereich und steigert die Motorleistung und -effizienz. Zudem trägt sie zur Emissionsreduzierung bei.

„Mit unserem umfangreichen Wissen über fortschrittliche Turbolader für hybride Antriebssysteme und Verbrennungsmotoren helfen wir Jaguar Land Rover dabei, ihre Ziele hinsichtlich Leistung und Kraftstoffeffizienz für den neuen Dieselmotor zu erreichen“, sagt Frédéric Lissalde, President und General Manager, BorgWarner Turbo Systems. „Wir freuen uns, die erfolgreiche enge Zusammenarbeit mit Jaguar Land Rover weiter auszubauen. In diesem Zusammenhang liefern wir bereits zahlreiche unserer Aufladungstechnologien für mehrere andere Motoren von Jaguar Land Rover, um den Endkunden ein noch besseres Fahrerlebnis zu bieten.“

In BorgWarners R2S-Turboladersystem arbeiten zwei verschieden große, in Reihe geschaltete Turbolader zusammen und liefern so hohe Ladedrücke und gleichmäßige Kraftentfaltung über das gesamte Drehzahlspektrum hinweg. Während der kleinere Turbolader für die Hochdruckstufe über die neueste VTG-Technologie (Variable Turbinengeometrie) verfügt, ist der größere, wassergekühlte B03-Turbolader für die Niederdruck-Abgasrückführung optimiert. Dabei reagiert der elektrisch betätigte VTG-Turbolader bei niedrigen Drehzahlen besonders schnell, was für rapiden Ladedruckaufbau und beinahe augenblickliche Beschleunigung sorgt.

Bei steigender Motordrehzahl leitet ein Bypass den Abgasstrom schrittweise zum größeren Niederdruckturbolader um bis dieser die Arbeitslast komplett übernimmt. So liefert die Lösung eine durchgängig flüssige Kraftentfaltung und herausragende Effizienz. Da sich BorgWarners R2S-System schnell an den jeweiligen Betriebszustand des Motors anpasst, ermöglicht es exzellente Reaktionszeiten und trägt zu einer deutlichen Reduzierung von Emissionen bei.

Über BorgWarner

BorgWarner Inc. (NYSE: BWA) ist ein globaler Produktführer im Bereich sauberer und effizienter Technologielösungen für Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor, Hybrid- und Elektroantrieb. Das Unternehmen unterhält Fertigungsstätten und technische Einrichtungen an 62 Standorten in 17 Ländern und beschäftigt rund 27.000 Mitarbeiter weltweit. Weitere Informationen unter borgwarner.com.



BorgWarners führende zweistufige, geregelte (R2S[®]) Aufladung verbessert die Drehmomententfaltung im unteren Drehzahlbereich, steigert Motorleistung und -effizienz und trägt zur Emissionsreduzierung für Jaguar Land Rover-Modelle mit dem neuen 2,0-Liter-I4-Dieselmotor bei.

[Bild-Download](#) | [Produktanimation](#)

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen können vorausschauende Aussagen im Sinne des Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthalten, die auf den derzeitigen Erwartungen, Einschätzungen und Vorhersagen des Managements basieren. Diese vorausschauenden Aussagen können an Begriffen wie beispielsweise

BorgWarner Inc. (BorgWarner's Regulated Two-stage Turbocharger Drives New Diesel Engine from Jaguar Land Rover_DE) – 3

„prognostiziert“, „erwartet“, „sieht voraus“, „beabsichtigt“, „plant“, „glaubt“, „schätzt“, Variationen dieser Begriffe und ähnlichen Ausdrücken erkannt werden. Vorausschauende Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheiten, die häufig schwer vorherzusagen sind und im Allgemeinen außerhalb unseres Einflussbereichs liegen. Dies kann dazu führen, dass die tatsächlich eintretenden Ergebnisse wesentlich von den angegebenen, vorhergesagten oder in den oder durch die vorausschauenden Aussagen angedeuteten Ergebnissen abweichen. Zu diesen Risiken und Unsicherheiten gehören: Schwankungen der inländischen oder ausländischen Fahrzeugproduktion; die anhaltende Verwendung von Fremdlieferanten; Schwankungen bei der Nachfrage nach Fahrzeugen, die unsere Produkte enthalten; Veränderungen der allgemeinen wirtschaftliche Lage und andere Risiken, die in den von uns bei der US Börsenaufsichtsbehörde Securities and Exchange Commission eingereichten Unterlagen beschrieben werden, einschließlich die Risikofaktoren, die auf dem zuletzt von uns eingereichten Formular 10-K genannt werden. Wir übernehmen keinerlei Verpflichtung, vorausschauende Aussagen zu aktualisieren.

PR-Kontakt:

Christoph Helfenbein

Telefon: +49 7141 132-753

E-Mail: mediacontact.eu@borgwarner.com